

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 198.

Mittwoch den 30. August 1893.

(3879) 3—1 Nr. 491 ex 1893 Pr.

Concurs-Kundmachung.

Im Bereiche der k. k. Finanzdirection in Laibach ist eine **Finanzwach-Obercommisfarsstelle** in der IX. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle oder um eine durch die Befetzung derselben eventuell in Erledigung kommende **Finanzwach-Commisfarsstelle** in der X. Rangklasse haben ihre Gesuche unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse, insbesondere auch der vollständigen Kenntnis beider Landessprachen in Wort und Schrift, im vorgeschriebenen Dienstwege binnen vier Wochen

beim Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Laibach am 22. August 1893.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.

(3878) Nr. 10.372.

Stiftungs-Kusschreibung.

Mit Beginn des Schuljahres 1893/94 ist ein **Rebiff'scher Stiftungsplatz** am k. k. Gymnasium in Meran zu verleihen.

Mit diesem Stiftungsplatz sind während des Schuljahres im hierortigen Convicts-Gebäude freie Wohnung, Verpflegung, Correpetition und Unterricht in der Musik verbunden.

Zum Genusse des erledigten Stiftungsplatzes sind berufen:

- die Anverwandten des Stifters Herrn Johann Rebiff, k. k. Hof-Kriegsrathes in Wien, gebürtig aus Burgeis, Gerichtsbezirk Glurns;
- die Anverwandten des Stifters in Krain und Kärnten, welche den Namen Rebiff tragen;
- in Ermangelung von Anverwandten Bewerber aus dem sogenannten Burggrafenamte.

Competenzgesuche sind

bis längstens 10. September 1893

bei dem Stadtmagistrate in Meran einzubringen, und es sind dieselben mit den legalen Nachweisen der Verwandtschaft mit dem Stifter, ferner mit dem entsprechenden Zeugnisse über den Studienfortgang in den letztverflossenen zwei Semestern, mit dem Tauf- und dem Impfscheine und hinsichtlich der sub c) bezeichneten Bewerber auch mit dem gerichtlich beglaubigten Zeugnisse über die Herkunft aus dem Burggrafenamte zu documentieren.

Meran am 15. August 1893.

Der k. k. Bezirkshauptmann.

(3812) 3—2 Z. 2799/Pr.

Concurs-Kusschreibung.

Im Status der politischen Verwaltung gelangt eine systemmäßige **Amtsdiener-Gehilfenstelle** zur Befetzung, mit welcher das Gehalt jährlicher 250 fl. und die 25procentige Activitätszulage von jährlich 62 fl. 50 kr. verbunden ist.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit dem Nachweise über genossene Schulbildung, die Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache sowie über ihre bisherige Verwendung instruierten Gesuche, wenn sie sich bereits in einem öffentlichen Dienste befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, sonst aber unmittelbar bis zum 24. September 1893

beim k. k. Landespräsidium für Krain zu überreichen.

Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und die Ministerialverordnung vom 12. Juli 1892, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

k. k. Landes-Präsidium für Krain.

Laibach am 24. August 1893.

(3864) 3—1 Nr. 25.134.

Kundmachung.

Im Nachhange zur hieramtlichen Kundmachung vom 5. März d. J., Z. 6405, folgt nachstehend das

II. Verzeichnis

jener ausländischen zusammengefügten Arzneien und ausländischen pharm. Specialitäten, deren Einfuhr nach Rumänien gestattet ist.

Vin de Baudon = Wein von Baudon.

Elixir eupéptique Tisy = Verdauungs-Elisir von Tisy.

Phosphatiné Falières = Phosphat-Präparat von Falières.

Perles d'ether de Dr. Clertan = Aether-Perslen von Dr. Clertan.

Perles d'essence de Santal = Santal-Perslen von Dr. Clertan.

Pastilles de chocolat au quinine du Dr. Rozsnyay d'Arad (Hongrie) = Chokolade-Chinin-Pastillen von Dr. Rozsnyay in Arad (Ungarn).

Vin Dr. Vivien = Wein von Dr. Vivien.

Pilules d'Eryonimine Thybault = Eryonimin-Pillen von Thybault.

Dragées Dr. Clin au bromure de camphre = Berzuderte Brom-Kampfer-Pillen von Dr. Clin.

Vin quinum Labaraque — Chininwein Labaraque.

Papier Fayard et Blayn = Papier von Fayard und Blayn (ein 10 cm langes und 30 cm breites Stück sehr feinen Seidenpapiers, durch Bestreichen mit geschmolzenem, lampenfreiem Mutterpflaster getränkt (Hager).

Pain-Expeller S. Anker de F. A. Richter = Anker-Pain-Expeller von F. A. Richter (aus spanischem Pfeffer und ätherischen und weingeistigen Substanzen bereitetes Präparat).

Solution d'exalgine Blancard = Schmerzstillende Lösung von Blancard.

Amer végétal indien du Dr. Simon = Vegetabilisches Indischbitter von Dr. Simon.

k. k. Post- und Telegraphenamt Laibach

den 28. August 1893.

(3883) 3—1 Z. 17.444.

Edictal-Vorladung.

Nadelli Giuseppe von Niederdorf bei Reifnitz, derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgefordert, die von seinem Vardan-Schankgewerbe ad Catastral-Nr. 152 der Steuergemeinde Niederdorf pro II. Semester d. J. mit 6 fl. 7 kr. ausstehende Erwerbssteuer zuverlässig

binnen vierzehn Tagen

beim k. k. Steueramte in Reifnitz abzustatten, widrigenfalls dessen bezeichnetes Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden wird.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 26. August 1893.

(3732) 3—3 Z. 7217.

Concurs-Kusschreibung.

Die **Baron Karl Wurzbach'schen Kaiserin-Elisabeth-Invaliden-** und beziehungsweise **Siechenstiftungen** für das Jahr 1893 werden dahin ausgeschrieben, dass in diesem Jahre nachstehende Stiftungsplätze zur Befetzung gelangen:

a) drei Stiftungsplätze mit je 60 fl. für in Laibach Gebürtige;

b) drei Stiftungsplätze mit je 30 fl. für in Stein, Homce oder Jarische Gebürtige, und

c) drei Stiftungsplätze mit je 30 fl. für in der Catastralgemeinde St. Peter und Paul, Ortsgemeinde St. Martin bei Littai, Gebürtige.

Anspruch auf diese Stiftungen haben die in den genannten Orten gebürtigen k. und k. Soldaten vom Wachmeister oder Feldwebel abwärts, welche gerichtlich unbeanstandet, arm

und im allerhöchsten Dienste durch vor dem Feinde erhaltene Blessuren invalid geworden sind.

In Ermangelung solcher invalid gewordenen Soldaten haben Anspruch auf diese Stiftungen auch in den genannten Orten gebürtige arme Personen, welche gerichtlich unbeanstandet, durch Krankheit und Alter erwerbsunfähig geworden sind.

Die gerichtliche Unbescholtenheit der Gesuchwerber muss in jedem Falle mittelst von der k. k. politischen Behörde vidierten Zeugnissen der betreffenden Gemeindevorstände nachgewiesen werden.

Bewerber um diese Stiftungen haben ihre mit die Qualifikation für diese Stiftungsplätze darthunenden Zeugnissen belegten Gesuche

bis 15. September 1893

im Wege der competenten Behörde, d. i. des Stadtmagistrates Laibach, beziehungsweise der Gemeindeämter ihres Geburtsortes, bei dem gefertigten Landesauschusse zu überreichen.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 5. August 1893.

(3846) 3—2 Z. 16.802.

Edictal-Vorladung.

Johann Campa von Mitterdorf Nr. 9, derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgefordert, von seinem Marktfahrgewerbe ad Conc.-Nr. 55 der Steuergemeinde Frib ausstehenden Erwerbssteuerrückstand per 3 fl. 66 kr.

binnen 14 Tagen

beim k. k. Steueramte in Reifnitz so zuverlässig einzuzahlen, als widrigenfalls dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden wird.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 18. August 1893.

(3859) 3—2 Z. 815 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der vierklassigen Volksschule in Dornegg ist die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehälter von 500 fl. sofort definitiv oder provisorisch zu besetzen.

Die bezüglichlichen Bewerbungsgesuche sind hieramtlich

binnen 14 Tagen

zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrath Adelsberg am 24ten August 1893.

Anzeigebblatt.

(3799) 3—3 Nr. 7490.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Goritsch, Handelsmannes in Laibach (durch Dr. Munda), die executive Feilbietung der dem Karl Czerny, Schlosser und Wagenmacher in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 234 fl. geschätzten Fahrnisse, als:

Wohnungs- und Geschäfts-Einrichtungsstücke,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, die erste auf den

11. September

und die zweite auf den

18. September 1893,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags in Laibach, Schusterergasse Haus-Nr. 3, mit dem Beisatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 19. August 1893.

(3822) 3—3 Nr. 4718.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Leopold Deleba von Boje die executive Versteigerung der dem Franz Dougan von

Altirnbach gehörigen, gerichtlich auf 10.510 fl. geschätzten Realität Einl. Zahl 172 der Cat.-Gde. Altirnbach sammt dem auf 590 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

1. September

und die zweite auf den

3. October 1893,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Adelsberg am 22. Juni 1893.

(3852) 3—2 St. 7068, 6501, 7066 in 7067.

Razglas.

Na tozbe:

1.) Jozefe Tomšič iz Knezaka stvilka 53 zaradi priposeslovanja zemljišča vlož. st. 68 kat. obč. Knezak;

2.) 3.) in 4.) Josipa Hafnerja iz Zagorja st. 59 zaradi zastaranja terjatve 90 gold. 51 1/2 kr., 71 gold. 58 1/2 kr. in 71 gold. 58 1/2 kr. s pr. postavil se je tozencem Janezu Tomšiču iz Knezaka, Mariji Sadu, Tereziji Peko in Mariji Penko, vsi iz Zagorja, oziroma njihovem neznanim dedičem in

pravnim naslednikom Jozef Gärtner iz Bistrice kuratorjem ad actum in za skrajšano razpravo določil dan na

18. septembra 1893,

dopolne ob 9. uri pri tem sodišči z navajanjem na § 18. dvorn. dekreta dné 24. oktobra 1845, st. 906, zb. pr. p.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dné 21. avgusta 1893.

(3872) 3—1 Nr. 19.528.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain in Laibach die executive Versteigerung der der Louise Klebl und dem Johann Remžgar gehörigen, gerichtlich auf 1500 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 21 der C.-G. Radgorica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

16. September

und die zweite auf den

18. October 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Verhandlungsfaale des gefertigten Gerichtes mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 19. August 1893.

(3871) 3—1 Nr. 19.729.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, dass dem verstorbenen Tabulargläubiger Michael Jencel aus Sadje, beziehungsweise dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Dr. Pfefferer zum Curator ad actum bestellt und demselben der Real-executionsbefcheid vom 21. Juli 1893, Z. 17.006, zugestellt wurde.

Laibach am 21. August 1893.

(3866) 3—1 Nr. 5720.

Curatorsbestellung.

Dem Tabulargläubiger Johann Rogovšek von Zaplana, respective dessen Rechtsnachfolgern, wurde Herr Karl Puppis von Kirchdorf unter Behändigung des Grundbuchsbescheides vom 30. November 1892, Z. 9615, zum Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Loitsch am 7ten Juli 1893.

(3870) 3—2 St. 14.930.

Oklic.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja s tem, da je slavno c. kr. deželno sodišče v Ljubljani s sklepom dné 20. junija 1893, st. 5756, proti Mariji Toman, 28 let stari postni praktikantini iz Ljubljane, zaradi blaznosti ukrenilo varstvo.

Za varuha jej je postavljen Janez Kopač, mesar v Ljubljani.

V Ljubljani dné 11. avgusta 1893.

(3771) 3—3

St. 17.921.

Oklic.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Černeta (po dr. Hudniku) proti Janezu Kozjeku iz Loga v izterjanje terjatve 700 gold. s pr. z odlokom dne 5. avgusta 1893, št. 17.921, dovolila izvršila dražba na 1282 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 215 zemljske knjige kat. obč. Log brez pritukline.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

6. septembra in na

7. oktobra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišču pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču upogledati.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 5. avgusta 1893.

(3770) 3—3

Nr. 16.178.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt. = deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krain. Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer) die executive Versteigerung der der Maria Dermastja in Badvor Nr. 3 gehörigen, gerichtlich auf 6110 fl. geschätzten Realitäten Einl. 33. 181, 182 und 306 der C.-G. Dobrujine und Einl. 3. 204 der C.-G. Sostro und des auf 250 fl. geschätzten fundus instructus der erftgenannten Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

6. September

und die zweite auf den

7. October 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 20. Juli 1893.

(3736) 3—3

St. 5222.

Oklic.

Vsled prošnje Franceta Schweigerja iz Črnomlja št. 113 de praes. 2. julija 1893, št. 5222, za izbris predzaznamovane terjatve Janeza Kolbeza iz Črnomlja št. 172 iz kupne pogodbe z dne 1. septembra 1858 v znesku 997 gold. 50 kr. s prip. pri nepremičninah vl. št. 36, 290, 291 in 292 kat. obč. Črnomelj se je dan za obravnavo po § 45. zemlj. zakona na

15. septembra 1893

ob 9. uri dopoldne pri tukajšnjem sodišču določil, in se je odlok kuratorju Stefanu Zupančiču iz Črnomlja dostavil.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 4. julija 1893.

(3723) 3—3

St. 4844.

Oklic.

Neznanim pravnim naslednikom po Blažu Vilarju in Franciški Vilar, omoženi Turk, oba iz Pudoba št. 20, ter neznanim pravnim naslednikom po Janezu Trohi iz Babinega Polja, postavil se je vsled tožbe Antona Mlakarja iz Babinega Polja zaradi izknjižbe zastavne pravice gledé terjatve 47 gold. 1/2 kr. in 13 gold. 86 kr. s prip. skrbnikom na čin gosp. Gregor Lah, župan v Loži, kateremu so se dostavili dotični tožbeni odloki št. 4844 in 4855 tega leta, vsled kojih je raz-

prava o tem sporu po rednem ustnem postopku določena na

13. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tukajšnjem sodišču z dodatkom § 29. o. s. r.

Stvar se bo razpravljala s postavljenim kuratorjem na čin, ako si toženci ne postavijo drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 25. julija 1893.

(3724) 3—3

St. 5101.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja umrlemu Valentinu Vintarju iz Vintarjev, okraj Velike Lašče, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, da je Andrej Milavec iz Runarskega št. 11 vložil zoper nje tožbo de praes. 1. avgusta 1893, št. 5101, zaradi pripoznanja plačila terjatve iz nagodbe 22. februarja 1842. l., vknjižene pri njegovem zemljišči vložek št. 16 d. o. Runarsko v znesku 107 gold. 27 kr. s pr., na katero se je narók za sumarno razpravo določil na dan

13. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tukajšnjem sodišču z dodatkom § 18. sum. postopka.

Tožencem postavil se je gospod Gregor Lah iz Loža skrbnikom na čin, s katerim se bo stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dne 2. avgusta 1893.

(3641) 3—3

St. 7181.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Čerina iz Bizovika h. št. 55 proti Mihi Pogačarju mlajšemu iz Bizovika h. št. 61 v iztirjanje terjatve 200 gold. s pr. dovolila izvršila dražba na 131 gold. 54 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 788 zemljske knjige kat. obč. Karlovske predmestje v Ljubljani.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

18. septembra in na

23. oktobra 1893,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišču na starem trgu h. št. 36, II. nadstropje, s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču upogledati.

V Ljubljani dne 5. avgusta 1893.

(3594) 3—3

Nr. 5463, 5924.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurktal wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Zdravje von Ardro (durch Dr. Mencinger in Gurktal) die executive Versteigerung der dem Alois Kapler von Ardro gehörigen, gerichtlich auf 1260 fl., 50 fl., 150 fl., 200 fl., 90 fl., 60 fl., 60 fl., 2150 fl. und 1420 fl. geschätzten Realitäten C. 33. 72, 73, 77, 78, 79, 509, 81, 74 und 75 der Cat.-Gmde. Großborn, sammt dem auf 25 fl. 50 kr. geschätzten geselligen Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, die erste auf den

13. September

und die zweite auf den

14. October 1893,

jedesmal von 11 bis 12 Uhr vormittags, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Dem unbekannt wo in Amerika abwesenden Executen Alois Kapler wird Herr Josef Pirz von Ardro, dem unbe-

kannt wo in Amerika abwesenden Tabulargläubiger Josef Kapler und den unbekannten Rechtsnachfolgern der verstorbenen Tabulargläubiger Benjamin von Fichtenau und Anton und Ursula Wisjak, dann den Johann Ladner von Novo und Johann Kapler von Sine aber Herr Josef Jesser in Gurktal zum Curator ad actum bestellt und diesen der Feilbietungsbescheid zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Gurktal am 17ten Juli 1893.

(3769) 3—3

St. 18.298.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Jere, udove Selan, rojene Koman, posestnice iz Savelj st. 10, proti Petru Selanu iz Savelj st. 10, oziroma njegovim pravnim naslednikom, neznane bivališča, zaradi priznanja priposestovanja lastninske pravice in dovoljenja vknjižbe taiste gledé zemljišča vl. št. 150 k. obč. Jesca de praes. 1. avgusta 1893, št. 18.298, slednjim postavil gosp. Anton Bolka, župan v Stoscah, skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

15. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišču.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 2. avgusta 1893.

(3768) 3—3

St. 18.409.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Jakoba Grimšiča, posestnika iz Iske Vasi st. 52, proti Janezu Kramarju iz Studenca in Ignaciju Grimšiču iz Iske Vasi, ozir. njunim neznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja zastaranja terjatve de praes. 2. avgusta 1893, št. 18.409, slednjim postavil gosp. Jakob Kramar iz Iske Vasi st. 61 skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

15. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišču.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 3. avgusta 1893.

(3676) 3—3

Nr. 4668.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des herzoglichen Forstamtes in Gottschee die executive Versteigerung der dem Anton Lipovc von Buchelzendorf Nr. 73 gehörigen, gerichtlich auf 5040 fl. geschätzten, sub Einlage Nr. 94 und 95 der Catastralgemeinde Buchelzendorf vorkommenden Realitäten bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

22. September

und die zweite auf den

20. October 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz am 10ten August 1893.

(3777) 3—3

St. 4976.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je s sklepom z dne 25. julija 1893, št. 6808, Polono Funtek, 35 let staro samsko delalko iz Mengisa, zaradi blaznosti postavilo pod kuratelo ter se njej imenoval kuratorjem njen brat Jožef Funtek, posestnik iz Mengisa.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 31. julija 1893.

(3715) 3—3

St. 4382, 4545.

Razglas.

Vsled tožeb:

1.) Primoža Pakiza iz Zamosteca st. 5 proti Jakobu Arkotu iz Zapotoka st. 25 zaradi pripoznanja lastnine s pr. in

2.) Frana Verderberja (po dr. Gottliebu iz Kočevja) proti Jarneju in Janezu Lavriču pcto. 57 gold. 90 kr. določil se je narók na

16. septembra 1893

dop. ob 9. uri pri tem sodišču, ter sta se za odsotne tožence postavila skrbnika na čin

ad 1 gosp. Jos. Flesch v Ribnici.

ad 2 gosp. Miha Tausers na Hribu.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 2. avgusta 1893.

(3673) 3—3

St. 18.106.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Mihe Krusiča, posestnika v Sent Vidu št. 13, proti zamrlemu Matevžu Krusiču iz Sent Vida, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 39 katastralne občine St. Vid de praes. 29. julija 1893, št. 18.106, slednjim postavil gospod Anton Kozuh iz Sent Vida skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

15. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišču.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 1. avgusta 1893.

(3700) 3—3

St. 3552.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji daje na znanje:

Na prošnjo »Kmetijske posojilnice Ljubljanske« (po dr. Ivanu Tavčarju) dovoljuje se izvršila dražba Janez Jerajevga, sodno na 13.196 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 1 in 2 kat. obč. Smlednik, in na 255 gold. cenjenega zemljiškega pristojsstva.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

18. septembra in drugi na

23. oktobra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 19. junija 1893.

(3703) 3—3

St. 3805.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Sarabona iz Križa (po dr. Stempiharju) proti Francetu Laknerju iz Koritnice v izterjanje terjatve 157 gold. s pr. dovolila izvršila dražba na 3160 gold. cenjenih nepremakljivih posestev vlož. št. 70, 71 in 258 zemljske knjige kat. obč. Koritnice.

Za to izvršitev sta odrejena dva roka, na

18. septembra in na

23. oktobra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišču s pristavkom, da se bode ta posestva pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddala.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 4. julija 1893.

CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.
TÄGLICHER VERKAUF:
50,000 Kilos
Zu haben in allen Spezerei-
DELIKATESSEN - HANDLUNGEN UND
Conditoreien.

Ein Stubenmädchen

welches auch der deutschen Sprache mächtig ist und sehr gut bügeln und mit der Maschine nähen kann, findet sofort guten Platz. Auskunft: **Bahnhofgasse Nr. 15**, ersten Stock. (3877) 3

Ein junger, erst ausgelernter Commis

welcher der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig ist, wird beim Gefertigten unter bescheidenen Ansprüchen sofort aufgenommen. Derselbe empfiehlt dem P. T. Publicum auch seine gut eingerichtete (3890) 2-1

Bahnrestauration

wo täglich warme und kalte Speisen, beste Getränke und bequemes Nachtlager zu den billigsten Preisen zu haben sind.

Franz Xav. Siro

Gemischwaren-Händler und Bahnrestaurateur, Krainburg.

In Triest

werden für das künftige Schuljahr bei einer distinguierten Familie (3882) 3-1

Studenten

in vollständige, gewissenhafte Aufsicht und Pflege genommen. — Nähere Auskunft erteilt die Administration dieser Zeitung.

(3475) Tropen-Duft 2-1

von der Parfümerie Equitable, Wien, ist wegen seines dauernden, höchst feinen Geruches ein allgemein beliebtes Taschentuch-Parfüm geworden. Vorräthig à Flasche 75 kr. und fl. 1 bei: **Jakob Spoljarič und Vaso Petričič**.

Zu kaufen wird gesucht:

ein ertragsfähiges und preiswürdiges

Gut

im Werte von etwa 40- bis 70.000 fl. Vermittler erhalten eine entsprechende Vergütung.

Jos. Čech in Blansko, Mähren. (3889) 2-1

Dermatol - Streupulver

von Farbwerke, vorm. Meister Lucius & Brüning in Höchst a. Main (Deutschland).

Bewährtes, durchaus unschädliches Mittel gegen **frische Wunden, Verbrennungen, Aufreibungen, nässende Hautaffectionen** aller Art: nässende Stellen, **Wundsein der Frauen und Kinder**, Wolf, Hand- und Fußschweiß.

Zu haben in allen Apotheken in Schachteln von 25, 50 und 100 Gramm Inhalt. (2588) 15-13

Apotheke Trnkoczy, Wien V



Trnkoczy's
Cognac-Bitter

1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!

Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.

Zu haben bei (2924) 13
Ubalđ v. Trnkoczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversandt.

Apotheke Trnkoczy in Graz

Institut Rehn

bestehend aus einem
Pensionate für Mädchen
nebst zwei

höheren Fortbildungscursen

von denen der eine für nicht mehr schulpflichtige Mädchen und der andere für erwachsene Damen bestimmt ist. — Die Gegenstände, von denen die meisten von k. k. Professoren gelehrt und vorgetragen werden, erstrecken sich vorzugsweise auf deutsche Literatur, Welt- und Naturgeschichte, Geographie, Zeichnen, fremde Sprachen und Musik.

Der Fortbildungscurs für Mädchen beginnt mit 1. October d. J. der Damenours mit 4. November d. J.

Nähere Auskunft erteilt die Vorstehung täglich von 10 bis 12 Uhr vormittags in Laibach, Fürstenhof, 1. Stock, rechts.

Victorine und Gabriele Rehn,
Instituts-Vorsteherinnen.

(3605) 7-3

Auf dem Kaiser-Josefs-Platz

Carl Gabriels

grosses weltberühmtes

Panoptikum

und

anatomisches Museum.

Monstre-Ausstellung

von hier noch nicht gesehenen Meisterwerken der Mechanik, Cero-plastik, Modellier-, Maler- und Bildhauerkunst in der eigens dazu errichteten, über 600 Quadratmeter großen Ausstellungshalle, mit circa 200 Gasflammen feenhaft beleuchtet.

Geöffnet täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr abends.

Das Panoptikum ist für jedermann, das anatomische Museum nur für Erwachsene zugänglich.

Jeden Dienstag und Freitag nachmittags, mit Ausnahme der Feiertage, ist diese anatomische Abtheilung nur für Damen geöffnet.

Eintrittspreise: Für das Panoptikum 20 kr., Kinder 10 kr.; für beide Abtheilungen incl. Extracabinet 30 kr.; für Militär vom Feldweibel abwärts 15 kr.

Ueber 1000 Nummern. Das Neueste, was in diesem Genre geboten wird.

Anerkannt grösste und reichhaltigste Schauausstellung in dieser Branche auf Reisen. (3694) 12

(3887) 3-1 Nr. 1999. Curatels-Verhängung.

Das hochlöbliche k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschluß vom 22. August 1893, 3. 7696, über Anna Hermann, Werkbeamten-Gattin von Wsling, wegen Blödsinnes die Curatel zu verhängen befunden, und wurde derselben Karl Hermann in Wsling zum Curator bestellt. R. f. Bezirksgericht Kronau am 27sten August 1893.

(3888) 3-1 St. 2006. Oklie.

Ker je ostala prva izvršilna dražba na 1404 gold. cenjenih zemljišč Janeza Rogarja vlož. št. 117 in 118 kat. obč. Kranjska Gora brezvspešna, vršila se bode

dné 26. septembra 1893 druga izvršilna dražba teh zemljišč. C. kr. okrajno sodišče v Kranjski Gori dné 27. avgusta 1893.

(3834) 3-2 St. 4471 i. t. d. Oklie.

Ces. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja, da so vložili tožbe:

- 1.) Anton Tersinar iz Telčice hišna št. 2 proti Matiji, Markotu, Andreju in Marjeti Tršinar, neznane bivališča;
- 2.) taisti proti Janezu in Mici Tršinar, neznane bivališča;
- 3.) Janez Gorenc iz Hrastnega št. 4 proti Urši Wartolj, alias Bartol, od tam;
- 4.) taisti proti Mici Wartolj, alias Bartol, od tam;
- 5.) taisti proti Matiji Gorencu iz Gor. Jesenic, neznano kje v Ameriki bivajočemu, in

6.) Franc Prijatelj iz Tržiša proti Janezu Povšetu iz Otavnika, neznano kje v Ameriki bivajočemu, — oziroma njihovem neznanim dedičem in pravnim naslednikom, in sicer ad 1 do 4 zaradi izbrija terjatev, namreč ad 1 po 28 gold. 54³/₈ kr.; ad 2 pr. 17 gold. 40⁴/₈ kr., 8 gold. 50 kr. in 8 gold. 50 kr.; ad 3 in 4 à pr. 45 gold.; ad 5 zaradi dolžnih 23 gold. in ad 6 zaradi dolžnih 20 gold. 36 kr.

Vsem tem neznano kje bivajočim tožencem in njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom postavili so se ad 1 do 4 Jožef Weibl iz Mokronoga, ad 5 Janez Borštnar iz Brune Vasi in ad 6 Jože Povše iz Otavnika skrbnikom na čin, da jih zastopajo pri o tožbah na dan

28. avgusta 1893

ob 8. uri dopoldne tusodno določenem naróku.

V Mokronogu dné 28. julija 1893.

(3765) 3-2 St. 17.386. Oklie.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja v naslednji k oklicu dné 13. junija 1891, št. 12.066, da se je v pravdi Martina Stembala iz Škrila št. 13 proti Gasperju Tavželju in Francetu Ivanetiču, ozir. njunim neznanim pravnim naslednikom (po kuratorju ad actum Janezu Ahčinu iz Škrila št. 1), zaradi pripoznanja zastarelosti neke hip. terjatve s prp. ponovil dan za sumarno razpravo na dan

15. septembra 1893

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 27. julija 1893.

Verein zur Errichtung von Diensthofen-Asylen
I. Dienstmädchen-Heim,
(3615) Wien VI., Mittelgasse Nr. 24. 6-3
Dienstmädchen jeder Kategorie erhalten daselbst **unentgeltlich** Dienstplätze und finden **anständige** Unterkunft, gute Verpflegung gegen **40 kr.** täglich.

Eine

Hochparterre-Wohnung

bestehend aus vier Zimmern und Zugehör, ist **Karlstädterstrasse Nr. 15** ab 1ten November l. J. zu vermieten. — Anfrage beim Hausbesorger daselbst. (3809) 3-3

Gute Beköstigung

und gute Aufsicht finden **5 bis 6 Schüler** bei einer anständigen, kinderlosen Familie am **Deutschen Platz Nr. 7**, im III. Stock, rechts. (3841) 3-2

(3779) Reise-Inspector.

Die „Mutual“

Lebensversicherungs-Gesellschaft

sucht einen

Reise-Inspector

für Krain zum sofortigen Eintritt und unter sehr günstigen Bedingungen. Berücksichtigung finden nur repräsentationsfähige Herren mit besten Referenzen und nachweisbarer Leistungsfähigkeit. — Offerten an die **General-Repräsentanz der „Mutual“ in Triest**.

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.
Lese es jeder, der an den **schrecklichen Folgen** dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen **retten jährlich Tausende vom sicheren Tode**. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34**, sowie durch jede Buchhandlung. (3436) 36-3

Gegen Blutarmut. Eisenhaltiger Wein.



Enthält ein von Kindern und Erwachsenen leicht verdauliches Eisenpräparat, ist von ausgezeichnete Wirkung für blutarme und infolge von Krankheiten geschwächte Personen.

Bei Gebrauch dieses Weines stärkt sich der Magen, der Appetit nimmt zu, man verdaut leicht, es vermehrt sich das zu unserer Nahrung so sehr nöthige Blut, und es tritt das gesunde Aussehen wieder ein.

Dieser Wein ist wärmstens blässen- und schwächlichen Kindern, kränklichen Kindern, die infolge ihrer Blutarmut umsomehr allen Kinderkrankheiten ausgesetzt sind, zu empfehlen. (2942) 9

Apotheke Piccoli
«zum Engel» in Laibach, Wienerstrasse.
Preis einer 1/4 Literflasche fl. 1, einer 1/2 Literflasche fl. 1-50.
Auswärtige Aufträge werden umgehend gegen Nachnahme des Betrages effectuiert.